

# Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 21.02.2014

SR/BeVoSr/110/2014

Gremium	Datum	Behandlung
Hauptausschuss	03.03.2014	Ö
Stadtvertretung	17.03.2014	Ö

Verfasser: Herr Lutz Jakubczak

FB/Aktenzeichen: 6

## Parkplätze auf dem Marktplatz

**Zielsetzung:** Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 17.02.2014 mehrheitlich beschlossen, die bisher temporär eingerichteten Parkplätze auf der Süd- und Nordseite des Marktplatzes auch nach Beendigung der Baumaßnahme Südliche Sammelstraße dauerhaft zu belassen. Eine Entscheidung über diese Frage ist von der Stadtvertretung zu treffen.

### Beschlussvorschlag:

**Der Hauptausschuss beschließt, der Stadtvertretung zu empfehlen, nach Beendigung der Baumaßnahme Südliche Sammelstraße/ Königsdamm die temporär eingerichteten Parkplätze auf dem Marktplatz (Süd- und Nordseite) wieder aufzuheben.**

**Die Stadtvertretung beschließt, nach Beendigung der Baumaßnahme Südliche Sammelstraße/ Königsdamm die temporär eingerichteten Parkplätze auf dem Marktplatz (Süd- und Nordseite) wieder aufzuheben.**

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Verfasser

### elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Lutz Jakubczak am 20.02.2014

Bürgermeister Voß am 20.02.2014

**Sachverhalt:** Im Zuge der Baumaßnahme wurden auf dem Marktplatz auf der Süd- und Nordseite zusätzliche Stellplätze eingerichtet, um einen Ausgleich während der Bauphase der Südlichen Sammelstraße zu erreichen.

In seiner Sitzung am 17.03.2014 hat der Bauausschuss mehrheitlich beschlossen, die zusätzlichen Parkplätze dauerhaft zu belassen.

**Bauausschuss am 17.02.2014,  
Beschluss:**

Langfristige Beibehaltung der Parkregelung auf dem Marktplatz: Nach Einrichtung der Parkflächen auf dem Marktplatz Ende November 2013 hat sich gezeigt, dass diese hervorragend angenommen werden, was zu einer deutlichen Belebung des Platzes selber, aber nach Aussage des Einzelhandels auch zu mehr Spontankäufen bzw. zu längerer Verweildauer von Besuchern am Abend geführt hat. Diese Parkplätze sind daher als Dauerparkflächen beizubehalten.

**Ja 7 Nein 4 Enthaltung 0 Befangen 0**

Seitens der Verwaltung werden gegen diesen Beschluss vorbehaltlich einer abschließenden Prüfung und vorliegender Entscheidung anderer zu beteiligender Stellen erhebliche Bedenken vorgetragen.

Der Marktplatz in seiner durch den Architektenwettbewerb ursprünglichen, parkplatzfreien Form wurde mit erheblichen Zuschussmitteln der Städtebauförderung erstellt. Bei einer Veränderung dieses Platzes in diesem Ausmaße ist eine Rückforderung von Städtebauförderungsmitteln durch das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein zu befürchten. Eine abschließende Klärung dieses Sachverhalts konnte wegen urlaubsbedingter Abwesenheit der Referatsleiterin noch nicht erfolgen.

Weiterhin liegt eine dauerhafte Genehmigung des Trägers der Straßenbaulast für die eingerichteten zusätzlichen Parkplätze nicht vor und wurde auch bei der Beantragung der temporären Plätze nicht in Aussicht gestellt.

Darüber hinaus würde die ursprünglich politisch gewollte Zweckbestimmung des Platzes als verkehrsberuhigter, barrierearmer Geschäfts- und Aufenthaltsbereich inmitten einer Halteverbotszone nicht weiter verfolgt. Die Fußgänger werden erheblich in ihren Bewegungsmöglichkeiten eingeschränkt.

Die Glaubwürdigkeit der Stadtvertretung und ihrer Beschlüsse, die zur Beantragung von Fördermitteln geführt haben, gegenüber Bewilligungsbehörden dürfte leiden, insbesondere auch im Hinblick auf weitere Vorhaben, die zu planen bereits beschlossen worden ist.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt: Es ist zu befürchten, dass Fördermittel durch das Land Schleswig-Holstein zurückgefordert werden.